

	<p>Objekt: Victorinus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 06294</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Victorinus mit Strahlenkrone nach r.

Rückseite: Providentia steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in der r. Hand einen Stab und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae). Zu ihren Füßen eine Kugel.

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.13 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 19 h

Ereignisse

Hergestellt wann 270 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 270 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

Marcus Piavonius Victorinus (220-271)

wo

Besessen wann Vor 1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Piavonius Victorinus (220-271)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Metall
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- E. Besly - R. Bland, The Cunetio Treasure. Roman Coinage of the Third Century AD (1983) 150 (Mint II, Issue V)..
- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 74 Nr. 743 (Trier, 269 n. Chr.).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 82 Nr. 19 (Münzstätte II (Köln oder Trier), 270/271 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 61 (südliche Münzstätte).